



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: **Interpellation von Florence Brenzikofer, Grüne: Umsetzung der Sparaufträge im Bereich Kultur**

Autor/in: [Florence Brenzikofer](#)

Mitunterzeichnet von: --

Eingereicht am: 24. September 2015

Bemerkungen: Als dringlich eingereicht
[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Gestern veröffentlichte der Regierungsrat eine Medienmitteilung zur "Umsetzung der Sparaufträge im Bereich Kultur- und Kunstförderung". Darin sind die Sparmassnahmen im Rahmen der Finanzstrategie für die Jahre 2016 bis 2019 aufgelistet, die zu einer Sistierung resp. zu einer Verminderung oder gar Streichung des Angebots führen wie zB. das Landkino.

Die Reduktion der Kulturvertragspauschale um 50% ist in der Medienmitteilung ebenfalls genannt, die untenstehenden Fragen richten sich auf diese Aussage:

Fünfzehn Kulturinstitutionen werden heute über die Kulturvertragspauschale unterstützt, eine Reduktion um 50% hätte unweigerlich eine massive Schwächung der Kulturlandschaft zur Folge und würde die Existenz dieser Institutionen ernsthaft gefährden.

1. Die Regierung Basel-Landschaft nimmt mit der Reduktion der Kulturpauschale in Kauf, dass 15 Institutionen ab 2017 existenziell gefährdet sind und ihr Fortbestehen nicht mehr gesichert ist, wie verantworten Sie dies?
2. Für die betroffenen Kulturinstitutionen besteht aktuell keine Planungssicherheit über das Jahr 2016 hinaus, dabei laufen bereits jetzt die inhaltlichen und betrieblichen Planungen für das Jahr 2017 und darüber hinaus, wieso kommunizieren Sie nicht jetzt verbindlich, was Sache ist?
3. Die Festsetzung der Kulturvertragspauschale steht im Kulturvertrag geschrieben, plant die Regierung also eine Kündigung des Kulturvertrags und falls ja, auf wann?